

001 - Baustelleneinrichtung, Gerüstarbeiten

1. Allgemeine Angaben zum Bauvorhaben

Bauherr: KiEZ Frauensee, Gewerbestraße 1, 15749 Mittenwalde
Projektbezeichnung: Dachsanierung KiEZ-Frauensee

Standort des Bauvorhabens:
Weg zum Frauensee 1, 15754 Heidesee Ortsteil Gräbendorf, Gemeinde Heidesee
Landkreis Dahme-Spreewald, südlich von Berlin

Art des Bauwerks: Bestandsgebäude eingeschossig (Speisesaal mit angeschlossener Küche)

2. Umfang der Leistung

Kurze Beschreibung des Bauvorhabens:
Energetische Dachsanierung des Speisesaals mit VT-Falte und der angeschlossenen Küche

Hauptabmessungen:

- Gesamtfläche: ca. 2.350 m²
- Dachfläche Speisesaal: ca. 1.600 m² (abgewickelt)
- Dachfläche Küche: ca. 750 m²

Besondere bauliche Anforderungen:

- Sanierung im laufenden Betrieb
- Erhalt der charakteristischen Dachform (DDR-Moderne)
- Energetische Sanierung nach GEG

3. Ausführungsfristen

Voraussichtlicher Baubeginn: **06.01.2025**
Fertigstellungstermin: **24.03.2025**

4. Technische Spezifikationen

Grundlegende Konstruktionsart:

Speisesaal: VT-Falte (vorgefertigte, trapezförmige Falterwerträger)

Küche: Massivbauweise Stahlbetondecke / Dach

Wesentliche technische Anforderungen:

- Vollständige Erneuerung des Dachaufbaus und aller Anschlussdetails
- Erneuerung der blitzschutztechnischen Anlagen
- Umverlegen der Dachentwässerung
- Aufbringung einer Dämmung unter Beibehaltung der charakteristischen Dachform
- Besondere Qualitätsanforderungen:
- Energieeffizienz nach GEG, langfristiger Betrieb und Erhalt der eingesetzten Energie

5. Planungsunterlagen

Ausführungsplanung, Bauablaufplan

6. Vergabeverfahren

Öffentliche Ausschreibung

7. Besondere Vertragsbedingungen

Angaben zu Stoffen und Bauteilen
Die nach ATV DIN 18299 Abschnitt 4.1.11 durch den Auftragnehmer zu beseitigenden Verunreinigungen beziehen

sich auch auf die Verunreinigung der öffentlichen Verkehrswege durch Fahrzeuge und Maschinen des Auftragnehmers oder seiner Subunternehmer. Solche Verunreinigungen sind durch geeignete Maßnahmen möglichst zu vermeiden. Trotzdem auftretende Verunreinigungen sind so rechtzeitig zu beseitigen, dass durch sie keine Gefährdung des öffentlichen Verkehrs entstehen kann.

Bei Nichteinhaltung der vertraglich vereinbarten Baustellenreinigung gemäß VOB werden die Kosten der Baureinigung an den AN weitergereicht.

Der AN hat solche Verfahren und Technologien einzusetzen, die den Umweltschutzbestimmungen entsprechen. Alle Abbruchmassen, Abfälle u.ä. sind soweit möglich einer Wiederaufbereitungsanlage bzw. Wiederverwertung zuzuführen, alle nicht zur Wiederverwendung geeigneten Stoffe sind gemäß den gesetzlichen Bestimmungen (Ersatzbaustoffverordnung – ErsatzbaustoffV aktuelle Fassung 01.08.2023) zu entsorgen. Erforderliches sortengerechtes Trennen gemäß Forderung der Verwertungs-/Entsorgungsunternehmen ist Bestandteil des Angebots. Transporte und Lagerung erfolgen inkl. ggf. erforderlichen Staubschutz gemäß den gesetzlichen Bestimmungen.

Sämtliche anfallenden Gebühren sind einzurechnen.

Entsorgungsnachweise mit Angaben über Ort, Art und Zulassung sind vom AN unaufgefordert vorzulegen.

Montageschäume

PU-Schäume sind nicht zulässig (nicht konform mit Kriterium „2. 2. 1. Frei von KMR (kanzerogenen, mutagenen, reproduktionstoxischen) -Einsatzstoffen“). Verfüllen von Löchern erfolgt mit Gips oder Mauermörtel. Hohlräume zwischen Stock und Gebäude werden z. B. mit Naturfaserbändern wie z.B. Schafwolle, Flachs oder Hanf ausgestopft. Sollte ein Einsatz von Montage- und Füllschäumen technisch erforderlich erscheinen, ist dieser zu begründen, die Einsatzmenge zu minimieren und es sind isocyanatfreie Montageschäume zu verwenden.

Angaben zur Abrechnung

In den Preis einzurechnen sind die Gebühren im Zusammenhang mit der beschriebenen Baustelleneinrichtung, soweit sie nicht vom Auftraggeber zu tragen sind.

Sonstige Angaben

Für alle Bauarbeiten gilt die VOB/C ATV DIN 18299 – Allgemeine Regelungen für Bauleistungen jeder Art, VOB/C ATV DIN 18451 Gerüstarbeiten

Der Auftragnehmer hat dafür Sorge zu tragen, dass während der Ausführung seiner Leistungen immer mindestens ein fließend deutschsprechender Mitarbeiter seiner Firma auf der Baustelle anwesend ist.

Zu den auf der Baustelle vorzuhaltenden Ausführungsunterlagen zählt neben den Ausführungsplänen auch eine Ausfertigung dieser Leistungsbeschreibung.

Toleranzen

Für Toleranzen der Vorleistungen anderer Gewerke sowie für die Qualitätsbeurteilung der abzunehmenden Leistung gelten grundsätzlich DIN 18201 und 18202. Die Toleranzen dürfen sich nicht addieren.

Baustelleneinrichtung

Gemäß Baustelleneinrichtungsplan werden Pausenräume gemäß ASR vom AG zur Verfügung gestellt. Alle weiteren erforderlichen Maßnahmen gelten als eigene objektgebundene BE, sind Leistung des AN und in die Einheitspreise einzurechnen.

Die Maßnahmen der eigenen objektgebundenen BE sind vor Baubeginn mit dem AG/Bauüberwachung abzustimmen. (z.B. Versatztechnik und dergleichen)

Es steht ein Fassadengerüst mit Schutznetz zur Verfügung.

Baustellenverordnung/ SIGEKO

Die Hinweise des Si-Ge-Koordinators sind umgehend umzusetzen. Für die Umsetzung der Hinweise des Si-Ge-Koordinators ist der verantwortliche Bauführer des Auftragnehmers bzw. der Sicherheitsbeauftragte des Auftragnehmers verantwortlich.

Diese Personen sind dem AG schriftlich zu benennen.

Genehmigungen, Zulassungen, Abnahmen u.ä. werden vom AN rechtzeitig eingeholt bzw. veranlasst. Die örtliche Bauleitung des AG ist von allen diesbezüglichen Maßnahmen rechtzeitig in Kenntnis zu setzen. Dafür anfallende Aufwendungen, Kosten, Gebühren u.ä. sind Bestandteil des Angebots.

Umlagen

Durch den AG werden folgende Medien/Leistungen zur Verfügung gestellt:

- Baustrom,
- Bauwasser.

Für die genannten Punkte wird eine Umlage geltend gemacht, siehe Beiblatt 214 Besondere Vertragsbedingungen.

8. Ansprechpartner und Kontaktdaten

Für die Bauherrin: Nora Runneck KiEZ Frauensee Weg zum Frauensee 1
15754 Heideseer OT Gräbendorf Tel. 033768 98912
Mobil: 0159 06415952

9. Fristen und Termine

siehe auch Pkt. 3

Angaben zur Bauzeit der hier ausgeschriebenen Leistung sind den Formblättern zu entnehmen. Der beigelegte BAP ist in einem Feinablaufplan mit dem AN vor Baubeginn zur Bewertung vorzulegen. Ebenfalls ist mit Arbeitsunterbrechungen zu rechnen. Technologisch bedingte Arbeitsunterbrechungen (auch verursacht durch andere Gewerke) sind mit den Einheitspreisen abgegolten, wenn innerhalb der Baumaßnahme an anderer Stelle Vertragsleistungen ausgeführt werden können.

Die Baustelle unterliegt witterungsbedingten Einwirkungen. Die normalen, der Jahreszeit entsprechenden Auswirkungen dieser Einflüsse wie Niederschläge, Nebel, Wind, Frost und Schnee sind, soweit diese die 20-jährigen Spitzenwerten nicht überschreiten, der Kalkulation zugrunde zu legen. Zu den vertraglichen Pflichten, die mit den Preisen abgegolten sind, gehört die Beseitigung von Schnee und Eis im Bereich der unmittelbaren Arbeitsplätze sowie der Schutz der Bauteile vor witterungsbedingten Schäden. Diese Behinderungen geben dem Auftragnehmer keinen Anspruch auf gesonderte Vergütung bzw. Bauzeitverlängerung.

Bautagebuch, Baubesprechungen

Der AN händigt der Projektleitung/Bauleitung des AG unaufgefordert wöchentlich Berichte über den Fortgang der Arbeiten, Zahl der Beschäftigten, Witterungsverhältnisse, sowie über besondere Vorkommnisse und Anordnungen aus (Bautagebuch). Ein bevollmächtigter Vertreter des AN nimmt an den Baubesprechungen teil. (1x wöchentlich)

Ausschreibungsanerkennung

Unter Zugrundelegung des Leistungsverzeichnisses, der dazugehörigen Vorbemerkungen, der Vertragsbedingungen des Bauherrn und des terminlichen Ablaufs.

Der Bieter erklärt hiermit,

1. dass keine der Seiten des Leistungsverzeichnisses fehlt oder fehlen.
2. dass die Ausschreibungstexte nicht unverständlich bzw. mehrdeutig sind.
3. dass bei eventuellen Rückfragen eine ausreichende und zufriedenstellende Klärung erfolgte.
4. dass er diese Ausschreibung einschl. der Vertragsbedingungen ohne Einschränkung durch seine Unterschrift als maßgebliche Vertragsbestandteile rechtsverbindlich anerkennt.

10. folgende Unterlagen sind Bestandteil dieser Ausschreibung:

- Ausführungsplanung Architekt,
- Baublaufplan,
- Baustelleneinrichtungsplan.

Sonstige Vereinbarungen
Erklärung des Bieters

Ich (Name des Bieters) erkläre hiermit, dass die von mir in den Bieterlücken des Leistungsverzeichnisses angebotenen Materialien/Erzeugnisse/Typen, den im Leistungsverzeichnis beispielhaft angeführten Materialien/Erzeugnissen/Typen gleichwertig sind.

Den Nachweis der Gleichwertigkeit hat der Bieter zu erbringen. Bei fehlender Gleichwertigkeit eines in der Bieterlücke angebotenen Materials/Erzeugnisses/Typs gilt das bzw. die den im Leistungsverzeichnis beispielhaft angeführten Materialien/Erzeugnissen/Typen zu dem angebotenen Preis als angeboten. Hat der Bieter die Bieterlücken des Leistungsverzeichnisses freigelassen, gelten gemäß die im Leistungsverzeichnis beispielhaft angeführten Materialien/Erzeugnisse/Typen als angeboten. Diese Erklärung ist nicht gesondert zu unterzeichnen, sondern gilt durch die Unterzeichnung des Angebotes an der dafür vorgesehenen Stelle als mitunterzeichnet.

Planungsunterlagen Ausführung

AG an AN

Für die Ausführung werden dem AN die Planunterlagen digital als PDF zur Verfügung gestellt und 1x in Papier übergeben.

11. Dokumentation, Nachweise

Die Dokumentation beinhaltet alle für die behördlichen und baurechtlichen Abnahmen durch den AN beizustellende erforderliche Nachweise, wie

- Abnahmebescheinigungen,
- Fachunternehmererklärung,
- vom AN erstellte Werkplanungen mit Prüfvermerk,
- Prüfzeugnisse zertifizierter Bauteile,
- Bescheinigungen wesentlicher verbauter Materialien,
- sämtliche Bestandszeichnungen, einschl. Planverzeichnis,
- Entwürfe von Wartungsverträgen, die seitens AN für erforderlich gehalten werden (mindestens alle notwendigen Wartungsverträge zum Erhalt der Gewährleistung gemäß VOB),
- Produktdatenblätter, Zulassungen etc. sind vor Ausführungsbeginn der Bauüberwachung vorzulegen und durch den AG freizugeben.

Ordnungszahl (Pos.-Nr.)	Bezeichnung	Einheitspreis EUR	Gesamtbetrag EUR
01	Baustelleneinrichtung		
01.0010	173,000 m STLB-Bau 2023-10 000 Bauzaun H 2m aufstellen räumen Bauzaun, verschraubt, mit Standfüßen, Zaunoberkante über Oberfläche Gelände 2 m, aufstellen und räumen.	.....	.....
01.0020	2.076,000 mWo STLB-Bau 2023-10 000 TA Bauzaun H 2m vorhalten Bauzaun, verschraubt, mit Standfüßen, Zaunoberkante über Oberfläche Gelände 2 m, vorhalten, Positionsmenge = Produkt aus '173,00 m' (Vorhaltemenge) mal '12 Wochen' (Vorhaltedauer).	.....	.....
01.0030	1,000 St STLB-Bau 2023-10 000 Tür abschließbar Metallgitter B bis 1m H 1,75-2m einbauen ausbauen Behelfsmäßige Tür, abschließbar, einflügelig, aus Metallgitter, im Bauzaun, Breite bis 1 m, Höhe über 1,75 bis 2 m, einbauen und ausbauen.	.....	.....
01.0040	12,000 StWo STLB-Bau 2023-10 000 TA Tür abschließbar Metallgitter B bis 1m H 1,75-2m vorhalten Behelfsmäßige Tür, abschließbar, einflügelig, aus Metallgitter, im Bauzaun, Breite bis 1 m, Höhe über 1,75 bis 2 m, vorhalten, Positionsmenge = Produkt aus '1 Stück' (Vorhaltemenge) mal '12 Wochen' (Vorhaltedauer).	.....	.....
01.0050	2,000 St STLB-Bau 2022-04 000 Verkehrszeichen Vorschriftzeichen 286-10 Gr.1 aufbauen abbauen Verkehrszeichen nach StVO, temporär, Vorschriftzeichen Nr 286-10, Größe 1 nach Verkehrszeichenkatalog, mit Aufstellvorrichtung, mit Stand sicherheitsnachweis, auf dem Gehweg, aufbauen und abbauen.	.....	.....
01.0060	4,000 St Verkehrszeichen Vorschriftzeichen 2161 reflektierend aufbauen abbauen Verkehrszeichen nach StVO, temporär, Gefahrenzeichen Nr 123, Größe 1 nach Verkehrszeichenkatalog, aufbauen und abbauen, Befestigung an Bauzaun. Hinweis Verkehrszeichen 2161 StVO, Betreten der Baustelle verboten, Eltern haften für Ihre Kinder	.....	.....
		Summe Übertrag:	

Ordnungszahl (Pos.-Nr.)	Bezeichnung	Einheitspreis EUR	Gesamtbetrag EUR
01.0070	48,000 StWo Verkehrszeichen Vorschriftzeichen 2161 reflektierend vorhalten Verkehrszeichen nach StVO, Vorschriftzeichen Nr. 2161, Oberfläche reflektierend, mit Aufstellvorrichtung, vorhalten, Positionsmenge = Produkt aus '4 Stück' (Vorhaltemenge) mal '12 Wochen' (Vorhaltdauer).	.....	.....
	Summe Baustelleneinrichtung		.....
02	Gerüstarbeiten		
02.0010	1.460,000 m2 STLB-Bau 2024-04 001 Aufbauen längenorientiert Standgerüst Arbeitsgerüst 2kN/m2 SW06 H1 Aufbauen längenorientiertes Standgerüst, Fassadengerüst DIN EN 12810-1, als Arbeitsgerüst DIN EN 12811-1, Lastklasse 3 (2 kN/m2), Breitenklasse SW06, Höhenklasse H 1, alle Gerüstlagen genutzt, verankern, Befestigung in der Tragkonstruktion der Fassade aus Beton, Einrüstung für Maler-, Lackier- und Beschichtungsarbeiten und Dacharbeiten, an abgetreppten Bauwerksaußenflächen, mit Öffnungen und Vor- und Rücksprüngen, aufstellen in Gebäuden, Höhe der obersten Gerüstlage 6 m, Standfläche abgetrept, über Lastverteiler belastbar.	.....	.....
02.0020	17.520,000 m2Wo STLB-Bau 2024-04 001 TA Gebrauchsüberlassung längenorientiert Standgerüst Arbeitsgerüst 2kN/m2 SW06 H1 Gebrauchsüberlassung für längenorientiertes Standgerüst, Fassadengerüst DIN EN 12810-1, als Arbeitsgerüst DIN EN 12811-1, Positionsmenge = Produkt aus '1460 m2' (Gebrauchsüberlassungsmenge) mal '12 Wochen' (Gebrauchsüberlassungsdauer) Lastklasse 3 (2 kN/m2), Breitenklasse SW06, Höhenklasse H 1, alle Gerüstlagen genutzt, Einrüstung für Maler-, Lackier- und Beschichtungsarbeiten und Dacharbeiten, an abgetreppten Bauwerksaußenflächen, mit Öffnungen und Vor- und Rücksprüngen, Höhe der obersten Gerüstlage 5 m, über Lastverteiler belastbar.	.....	.....
02.0030	1.460,000 m2 STLB-Bau 2024-04 001 Abbauen längenorientiert Standgerüst Arbeitsgerüst 2kN/m2 SW06 H1 Abbauen längenorientiertes Standgerüst, Fassadengerüst DIN EN 12810-1, als Arbeitsgerüst DIN EN 12811-1, Lastklasse 3 (2 kN/m2), Breitenklasse SW06, Höhenklasse H 1, alle Gerüstlagen genutzt, an abgetreppten Bauwerksaußenflächen, mit Öffnungen und Vor- und Rücksprüngen, Höhe der obersten Gerüstlage 6 m, über Lastverteiler belastbar.	.....	.....
		Summe Übertrag:	

Ordnungszahl (Pos.-Nr.)	Bezeichnung	Einheitspreis EUR	Gesamtbetrag EUR
02.0040	151,500 m2 STLB-Bau 2024-04 001 Aufbauen längenorientiert Standgerüst Arbeitsgerüst 2kN/m2 SW06 H1 Aufbauen längenorientiertes Standgerüst, Fassadengerüst DIN EN 12810-1, als Arbeitsgerüst DIN EN 12811-1, Lastklasse 3 (2 kN/m2), Breitenklasse SW06, Höhenklasse H 1, alle Gerüstlagen genutzt, verankern, Befestigung in der Tragkonstruktion der Fassade aus Beton, Einrüstung für Maler-, Lackier- und Beschichtungsarbeiten und Dacharbeiten, an abgetreppten Bauwerksaußenflächen, mit Öffnungen und Vor- und Rücksprüngen, aufstellen auf Gelände, Höhe der obersten Gerüstlage 5 m, Standfläche abgetreppt, über Lastverteiler belastbar. Ausführungsort Vordächer Eingangsbereiche, Aufbau zeitlich versetzt zum Gerüst der Hauptdachflächen	.....	.....
02.0050	606,000 m2Wo STLB-Bau 2024-04 001 TA Gebrauchsüberlassung längenorientiert Standgerüst Arbeitsgerüst 2kN/m2 SW06 H1 Gebrauchsüberlassung für längenorientiertes Standgerüst, Fassadengerüst DIN EN 12810-1, als Arbeitsgerüst DIN EN 12811-1, Positionsmenge = Produkt aus '151,50 m2' (Gebrauchsüberlassungsmenge) mal '4 Wochen' (Gebrauchsüberlassungsdauer) Lastklasse 3 (2 kN/m2), Breitenklasse SW06, Höhenklasse H 1, alle Gerüstlagen genutzt, Einrüstung für Maler-, Lackier- und Beschichtungsarbeiten und Dacharbeiten, an abgetreppten Bauwerksaußenflächen, mit Öffnungen und Vor- und Rücksprüngen, Höhe der obersten Gerüstlage 5 m, über Lastverteiler belastbar.	.....	.....
02.0060	151,500 m2 STLB-Bau 2024-04 001 Abbauen längenorientiert Standgerüst Arbeitsgerüst 2kN/m2 SW06 H1 Abbauen längenorientiertes Standgerüst, Fassadengerüst DIN EN 12810-1, als Arbeitsgerüst DIN EN 12811-1, Lastklasse 3 (2 kN/m2), Breitenklasse SW06, Höhenklasse H 1, alle Gerüstlagen genutzt, an abgetreppten Bauwerksaußenflächen, mit Öffnungen und Vor- und Rücksprüngen, Höhe der obersten Gerüstlage 5 m, über Lastverteiler belastbar.	.....	.....
02.0070	194,000 m STLB-Bau 2024-04 001 Aufbauen Belagverbreiterung außenseitig B 0,25-0,33m Aufbauen Belagverbreiterung außenseitig, für Standgerüste, flächenorientiert, Konsolbreite über 0,25 bis 0,33 m. Ausführungsort zur Ausbildung einer Fanglage in der obersten Gerüstlage	.....	.....
		Summe Übertrag:	

Ordnungszahl (Pos.-Nr.)	Bezeichnung	Einheitspreis EUR	Gesamtbetrag EUR
02.0080	2.328,000 mWo STLB-Bau 2024-04 001 TA Gebrauchsüberlassung Belagverbreiterung außenseitig B 0,25-0,33m Gebrauchsüberlassung für Belagverbreiterung außenseitig, Positionsmenge = Produkt aus '194 m' (Gebrauchsüberlassungsmenge) mal '12 Wochen' (Gebrauchsüberlassungsdauer) für Standgerüste, flächenorientiert, Konsolbreite über 0,25 bis 0,33 m.	.....	.....
02.0090	194,000 m STLB-Bau 2024-04 001 Abbauen Belagverbreiterung außenseitig B 0,25-0,33m Abbauen Belagverbreiterung außenseitig, für Standgerüste, flächenorientiert, Konsolbreite über 0,25 bis 0,33 m.	.....	.....
02.0100	11,500 m STLB-Bau 2024-04 001 Aufbauen Überbrückung Systemgitterträger L 7,5-9m H bis 10m Gerüstbelag Aufbauen Überbrückung in Gerüst, aus Systemgitterträgern, Länge des überbrückten Zwischenraumes (Spannweite) über 7,5 bis 9 m, Höhe über Standfläche bis 10 m, einschl. Gerüstbelag in Überbrückungshöhe.	.....	.....
02.0110	138,000 mWo STLB-Bau 2024-04 001 TA Gebrauchsüberlassung Überbrückung Systemgitterträger L 7,5-9m H bis 10m Gerüstbelag Gebrauchsüberlassung für Überbrückung in Gerüst, Positionsmenge = Produkt aus '11,5 m' (Gebrauchsüberlassungsmenge) mal '12 Wochen' (Gebrauchsüberlassungsdauer) aus Systemgitterträgern, Länge des überbrückten Zwischenraumes (Spannweite) über 7,5 bis 9 m, Höhe über Standfläche bis 10 m, einschl. Gerüstbelag in Überbrückungshöhe.	.....	.....
02.0120	11,500 m STLB-Bau 2024-04 001 Abbauen Überbrückung Systemgitterträger L 7,5-9m H bis 10m Gerüstbelag Abbauen Überbrückung in Gerüst, aus Systemgitterträgern, Länge des überbrückten Zwischenraumes (Spannweite) über 7,5 bis 9 m, Höhe über Standfläche bis 10 m, einschl. Gerüstbelag in Überbrückungshöhe.	.....	.....
			Summe Übertrag:

Ordnungszahl (Pos.-Nr.)	Bezeichnung	Einheitspreis EUR	Gesamtbetrag EUR
02.0130	1,000 St STL-Bau 2024-04 001 Aufbauen Treppenaufgang einläufig H 5-6m Lauf-B 0,5-0,75m H 2m Aufbauen Treppenaufgang für Gerüst, einläufig, Verankerung am Gerüst, Treppenaufgang von Standfläche bis zur obersten Gerüstlage, Höhe über 5 bis 6 m, Laufbreite (Stufenlänge) über 0,5 bis 0,75 m, mit Podesten alle 2 m Höhe.	.....	.....
02.0140	12,000 StWo STL-Bau 2024-04 001 TA Gebrauchsüberlassung Treppenaufgang einläufig H 5-6m Lauf-B 0,5-0,75m H 2m Gebrauchsüberlassung für Treppenaufgang für Gerüst, einläufig, Positionsmenge = Produkt aus '1 Stück' (Gebrauchsüberlassungsmenge) mal '12 Wochen' (Gebrauchsüberlassungsdauer) Treppenaufgang von Standfläche bis zur obersten Gerüstlage, Höhe über 5 bis 6 m, Laufbreite (Stufenlänge) über 0,5 bis 0,75 m, mit Podesten alle 2 m Höhe.	.....	.....
02.0150	1,000 St STL-Bau 2024-04 001 Abbauen Treppenaufgang einläufig H 5-6m Lauf-B 0,5-0,75m H 2m Abbauen Treppenaufgang für Gerüst, einläufig, Treppenaufgang von Standfläche bis zur obersten Gerüstlage, Höhe über 5 bis 6 m, Laufbreite (Stufenlänge) über 0,5 bis 0,75 m, mit Podesten alle 2 m Höhe.	.....	.....
02.0160	4,000 St STL-Bau 2024-04 001 Aufbauen zusätzl. Leitergang H 5-6m Aufbauen zusätzlichen Leitergang DIN EN 12811-1 für Gerüst, Leitergang von Standfläche bis zur obersten Gerüstlage, Höhe über 5 bis 6 m.	.....	.....
02.0170	48,000 StWo STL-Bau 2024-04 001 TA Gebrauchsüberlassung zusätzl. Leitergang H 5-6m Gebrauchsüberlassung für zusätzlichen Leitergang DIN EN 12811-1 für Gerüst, Positionsmenge = Produkt aus '4 Stück' (Gebrauchsüberlassungsmenge) mal '12 Wochen' (Gebrauchsüberlassungsdauer) Leitergang von Standfläche bis zur obersten Gerüstlage, Höhe über 5 bis 6 m.	.....	.....
Summe Übertrag:			

Ordnungszahl (Pos.-Nr.)	Bezeichnung	Einheitspreis EUR	Gesamtbetrag EUR
02.0180	4,000 St STLB-Bau 2024-04 001 Abbauen zusätzl. Leitergang H 5-6m Abbauen zusätzlichen Leitergang DIN EN 12811-1 für Gerüst, Leitergang von Standfläche bis zur obersten Gerüstlage, Höhe über 5 bis 6 m.	.....	.....
02.0190	500,000 m2 STLB-Bau 2024-04 001 Anbringen Gerüstbekl. Netze Gerüstverankerung Anbringen der Gerüstbekleidung, als Passantenschutz mit engmaschigen Netzen, Maschenweite 10/10 mm, Baustoffklasse DIN 4102-1 B1 (schwerentflammbar), einschl. zusätzlich erforderlicher Gerüstverankerungen. Ausführungsort in Teilbereichen nach Abstimmung mit Bauleitung	.....	.....
02.0200	6.000,000 m2Wo STLB-Bau 2024-04 001 TA Gebrauchsüberlassung Gerüstbekl. Netze Gebrauchsüberlassung für Gerüstbekleidung, Positionsmenge = Produkt aus '500 m2' (Gebrauchsüberlassungsmenge) mal '12 Wochen' (Gebrauchsüberlassungsdauer) als Passantenschutz mit engmaschigen Netzen, Maschenweite 10/10 mm, Baustoffklasse DIN 4102-1 B1 (schwerentflammbar).	.....	.....
02.0210	500,000 m2 STLB-Bau 2024-04 001 Abnehmen Gerüstbekl. Netze Abnehmen der Gerüstbekleidung, als Passantenschutz mit engmaschigen Netzen, Maschenweite 10/10 mm, Baustoffklasse DIN 4102-1 B1 (schwerentflammbar).	.....	.....
	Summe Gerüstarbeiten		.....

001 Baustelleneinrichtung, Gerüstarbeiten

Zusammenfassung

Ordnungszahl	Bezeichnung	Summe in EUR
01	Baustelleneinrichtung	.....
02	Gerüstarbeiten	.....
	Angebotssumme netto	.....
	Umsatzsteuer (19,00 %)	.....
	Angebotssumme brutto	.....